

Berufsfachschule Langenthal


LOK-Anlass



Langenthal, 17.3.2025

Ausgangslage

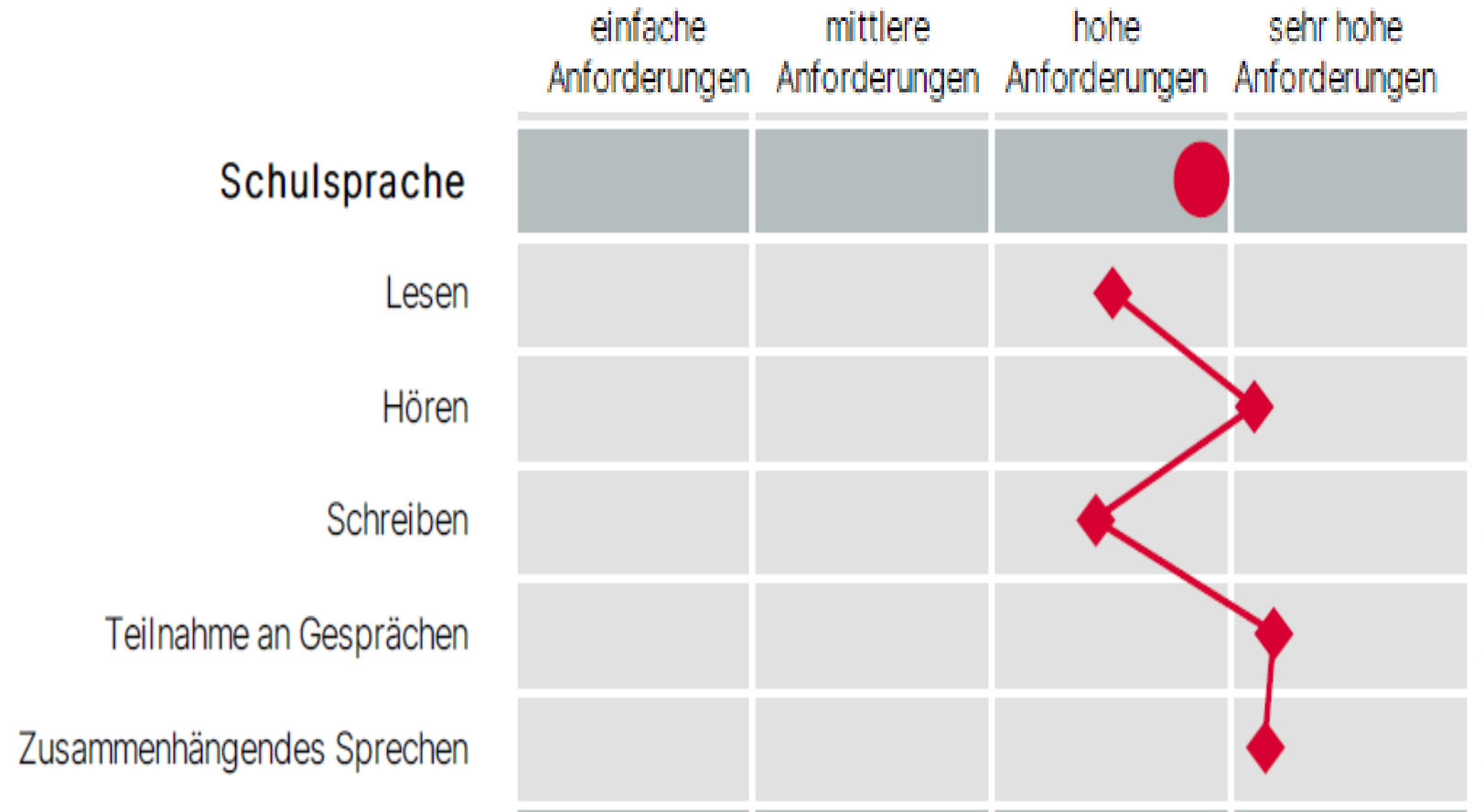
- Schwierigkeiten, sich mündlich und schriftlich in der Bildungs- und Fachsprache auszudrücken
 - Reflexionen
 - Kompetenznachweise
- Lernende beklagen, dass die Fachsprache in der Praxis zu wenig angewendet wird
- Ziel heute Abend:
 - Ideenbörse, wie die Fachsprache in den Praxisalltag besser integriert werden kann.
- Fernziel nach Bildungsplan:
 - «FaGe's beschreiben Beobachtungen, dokumentieren sie und verwenden dabei die Fachsprache»



**Der «Wortschatz»
ist ein Schatz, der
erst
einmal gehoben
werden muss**

(Zitat Leisen, 2022, S. 184)

Anforderungen FaGe an die Schulsprache



Facts

- Im FaGe Beruf besteht eine ausgeprägte heterogene Sprachfähigkeit
- Rund 45% der Lernenden mit Migrationshintergrund
- PISA-Erhebung 2018: zirka 24% der Teilnehmenden sind im Lesen nicht kompetent genug, um Herausforderungen im Alltag oder im Berufsleben zu bewältigen
 - Pisa 2022: Resultate entsprechen denjenigen von 2018
- Förderung der Lesekompetenz ist im Bildungsplan FaGe nicht verankert

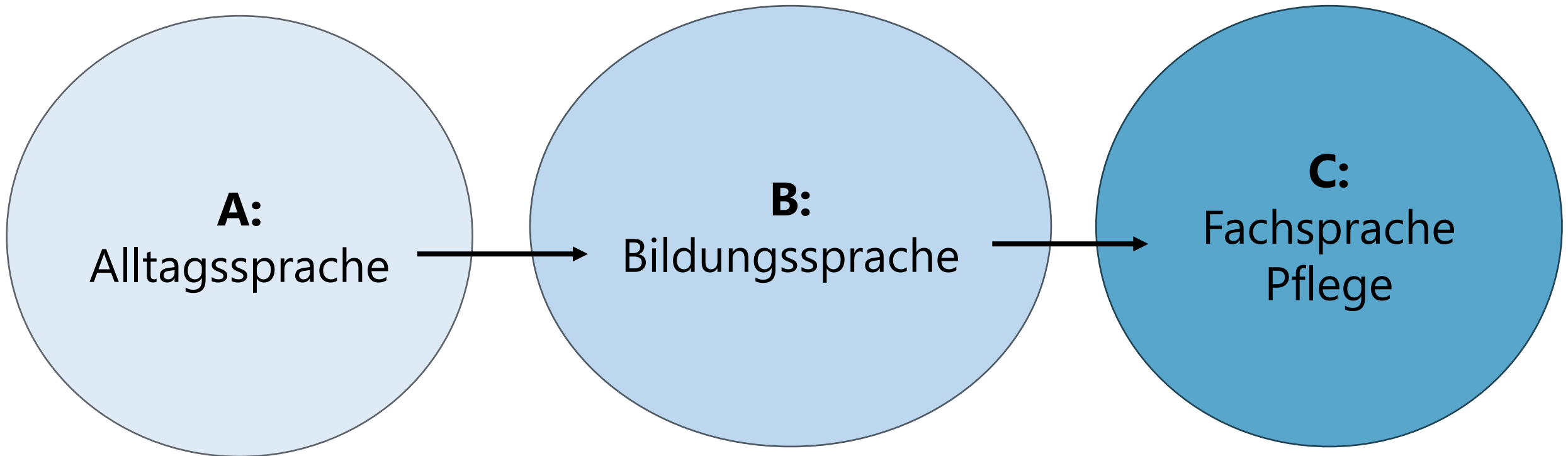
- Mangelndes Wissen der Auszubildenden, wie Textkompetenz gefördert werden kann
- Deutsche Sprache ist eine «Fremdsprache» für alle
- Fehlende Grundlagen der Sprache können während der Ausbildung nicht aufgeholt werden

Bezug zum Bildungsplan «Fähigkeiten FaGe»

- Bei 10 von 37 Handlungskompetenzen stehen sinngemäss folgende Anforderungen:
 - «FaGe's beschreiben Beobachtungen, dokumentieren sie und verwenden dabei die Fachsprache»

Handlungs-kompetenzbereich	Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung	A.5
Handlungs-kompetenz	Bei der Qualitätssicherung mitarbeiten	
Fähigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▶ Erfasst die Situation der Klientinnen und Klienten und setzt sie in Bezug zu den formulierten Zielen und Massnahmen▶ Wirkt bei der Formulierung von Zielen, bei der Massnahmenplanung und der Beurteilung der durchgeführten Pflege mit▶ Leitet Informationen, eigene Beobachtungen und Vorschläge an die zuständige Fachperson weiter und dokumentiert korrekt in der Fachsprache	

Von der Alltagssprache zur Fachsprache



Alltagssprache

- beinhaltet grundlegende sprachliche Fähigkeiten im Bereich der Alltagskommunikation (sogenannte BICS = Basic Interpersonal-Communicative Skills)
- wird im Alltag erworben
- dient vor allem dazu, persönliche Beziehungen zu pflegen und den Alltag zu organisieren
- unpräzises, umgangssprachliches Vokabular
- wird unterstützt durch Mimik, Gestik, Betonung
- Füllwörter wie «ähm, also...»
- viele grammatikalische Fehler



Kompetenzen im BICS-Bereich

– Beispiele:

- Smalltalk, Erzählungen, Befehle
- Einkaufen
- Spielen
- WhatsApp, Facebook, Snapchat, Instagramm, TikTok Beiträge
- Einkaufsliste
- Tagebucheintrag, Blog, E-Mail
- Gebrauch von einfachen Sätzen, einfachen Verbformen

Bildungssprache

- Sprache, die beim Lernen in Schule und Ausbildung benutzt wird
- erfordert schulbezogene kognitive Sprachkenntnisse (CALP = Cognitive Academic language Proficiency)
- baut auf den grundlegenden, sprachlichen Fähigkeiten (=BICS) auf
- CALP-Fähigkeiten
 - verlangen eine präzise Sprache und einen umfangreichen Wortschatz
 - weisen eine hohe Komplexität und Informationsdichte auf
 - beinhalten auch fachsprachliche Begriffe
- zentral, damit Inhalte in eindeutiger Art und Weise, vollständig und in angemessener Form ausgedrückt werden können

Kompetenzen im CALP-Bereich

– Beispiele

- Sacherklärungen verstehen, Nachrichten hören
- Sachtexte lesen und verstehen
- einen Vortrag halten
- Aufsatz schreiben
- Fachbegriffe, abstrakte Begriffe verstehen und anwenden
- komplexe Sätze und Verbformen nutzen

Fachsprache

- spezifisches Ausdrucksmittel
- wird innerhalb eines Fachgebiets verwendet
 - transnasale Sonde; kapillare Blutentnahme; Lungenödem; Hautinspektion...
- Fachsprache ist mit hohen Anforderungen an die Lernenden (und Ausbildenden) verbunden
- Dieser Wortschatz kann nur in der Anwendung und im Gebrauch – also nur im fachlichen Zusammenhang – erworben werden (Leisen, 2022, S. 184)
 - Schule, Betrieb, ÜK

Beispiel

– Alltagssprache:

- «Am Herr Muschter isches schlächt, är muess erbräche /chotze.»

– Bildungssprache:

- «Herr Muster leidet unter Übelkeit, er muss sich übergeben.»

– Fachsprache:

- «Herr Muster leidet unter Nausea und Emesis.»

Beispiele aus dem aktuellen Unterricht

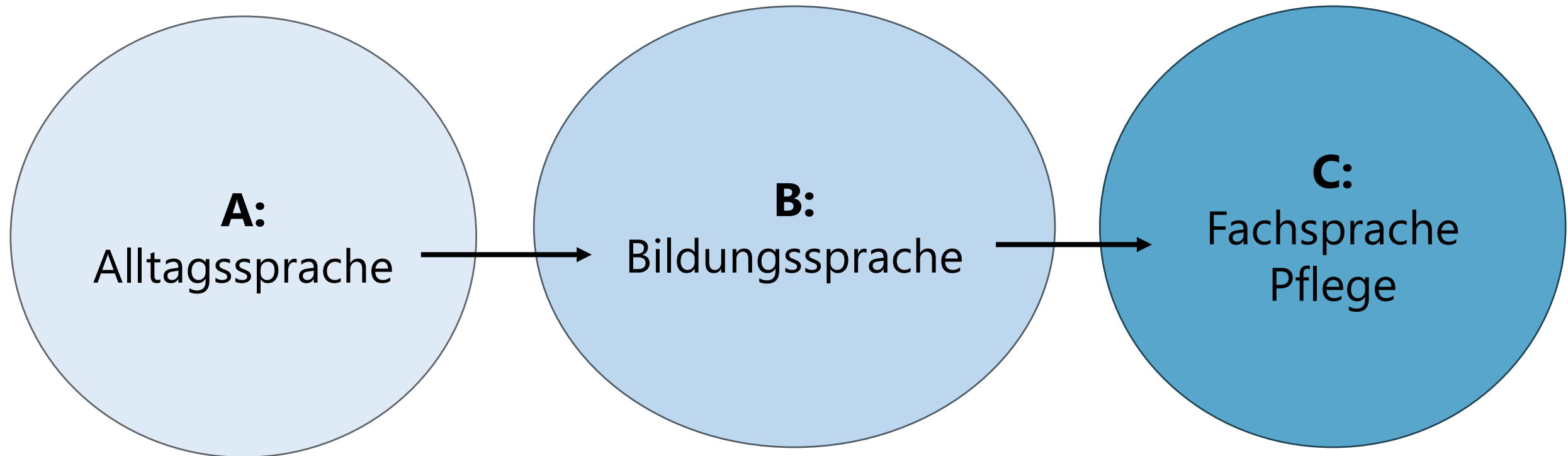
fehlerhaft

- Die Bremmsen des Rollstuhls
- Die Verscheindlichkeit der Apparate
- Portfolio Kosten
- Medikamente nicht führtschiesen
- Der Klient hat gegrännt
- Das Wäschlümpli

korrekt

- Die Bremsen des Rollstuhls
- Der Verschleiss der Apparate
- Porto Kosten
- Medikamente nicht wegschmeissen
- Der Klient musste weinen
- Der Waschlappen

Wie kommen wir von A nach B und C?



Unterricht Berufsfachschule

- Unterricht findet in der Standardsprache (=Deutsch) statt
- Sprache und Kommunikation im ABU
- Bildungssprache und Fachsprache sind fester Bestandteil des Unterrichts
- Lehrmittel
 - wichtige Definition sind erklärt
 - Fachwörter im Text eingebunden und oft erklärt
 - Fachwörter im Glossar
- Unterricht
 - Lehrperson erklärt und wendet Fachbegriffe im Kontext an
 - Vor- und Nachsilben, Wortstamm erklären (intravasal = innerhalb / Blutgefäss)
 - Fachwortschatz wird entweder fix vorgegeben oder mit Klasse erarbeitet

Fachwortschatz üben und wiederholen

- Quizlet App
- Kahoot
- Tabu spielen
- «Fünf-Fächer-Lernkartei» führen
- Wandtafelfussball
- ABC-Liste erstellen

Selbstreflexion

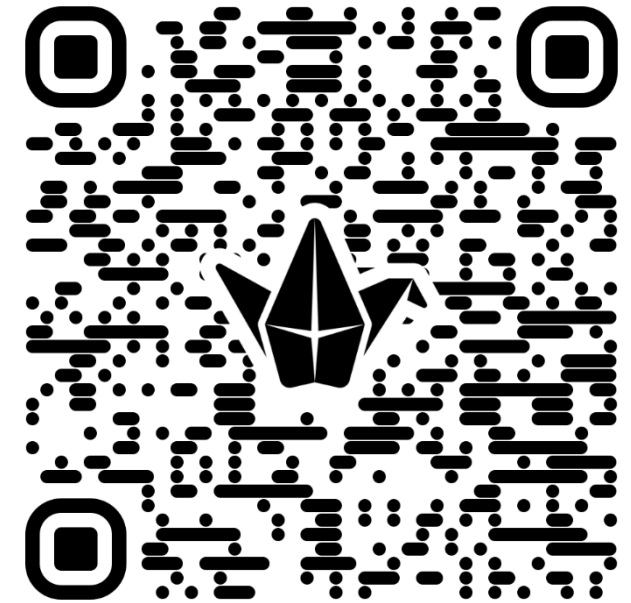


- Beherrsche und wende ich die Bildungs- und Fachsprache in der Praxis an? In welchen Situationen? (Vorbildfunktion)
- Umgang mit den Lernenden: verlange ich von den Lernenden im Alltag die Anwendung der Bildungs- und Fachsprache?
- Ist die Fachsprache Teil unserer Teamkultur und in der interdisziplinären Zusammenarbeit?
- Zeit: 5 Minuten

Kreative Lösungsansätze sind gefragt



- *Wie kann die Bildungs- und Fachsprache vermehrt in den Arbeitsalltag integriert werden?*
- Bearbeiten Sie bitte die Frage in Gruppen und posten Sie Ihre Ideen auf Padlet. Es darf auch «gelikt» werden.
 - Alle Personen mit der gleichen Farbe bilden eine Gruppe
 - Orientieren Sie sich an den farbigen Blättern in der Aula



Quellenangaben

- Leisen, J. (2022) *Handbuch Sprachförderung im Fach – Sprachsensibler Fachunterricht in der Praxis (Bd. Grundlagenteil)*. Ernst Klett Sprachen GmbH
 - S. 59ff.
 - S. 184
- Pflege Pädagogik (10.2020) *Sprachsensibel unterrichten*
 - S. 49
- Sterel, S. (2021). *Lesen und Lesunterricht in der Berufsfachschule: Empirische Untersuchung zur Perspektive von Berufsfachschullehrpersonen auf Lesefähigkeiten von Berufslernenden aus dem Berufsfeld "Gesundheit und Soziales"*. Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. <https://zenodo.org/record/6320330#.ZEYdvnZByUk>
- Berger, M., & Pfiffner, M. (2018). *Umgang mit Heterogenität an Berufsfachschulen*. hep verlag ag.
- Konsortium PISA.ch. (2019). *PISA 2018: Schülerinnen und Schüler der Schweiz im internationalen Vergleich*. SBFI/EDK und Konsortium PISA.ch. https://www.pisa-schweiz.ch/wp-content/uploads/2021/09/PISA2018_SuSinCHimInternationalVergleich_deu.pdf
- <https://www.pisa-schweiz.ch/PISA2022-DieSchweizimFokus.pdf> (Seite 31)
- Bach, V (2021) *Wie können Lehrkräfte ihren Fachunterricht sprachsensibel aufbereiten*. Über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar
 - S. 25ff.
- Bild Goldschatz: https://www.t-online.de/nachrichten/panorama/buntes-kurioses/id_80267616/kinder-finden-goldschatz-in-pocking-und-erhalten-belohnung.html
- Bild Whatsapp: https://www.antenne.com/niedersachsen/regionalnachrichten/news_ueberregional/Jugendwort-des-Jahres-2021-id573660.html
- Bild Reflexion: <https://majowis.de/magazin/sprueche-zum-nachdenken/>
- Bild Lösungen: <https://renatehotz.com/menschen-brauchen-loesungen/>